



2 BEVÖLKERUNG

- Ende des Jahres 2022 lebten 296 127 Menschen in Wiesbaden, von denen 35 % gebürtige Wiesbadener sind.
- 17 % der Wiesbadener sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren und 20 % der Bevölkerung sind 65 Jahre oder älter; das Durchschnittsalter liegt bei 43 Jahren.
- 15 728 Wiesbadener/-innen haben einen türkischen Migrationshintergrund, sie stellen die größte Migrantengruppe.
- In Wiesbaden leben Ende 2022 in 30 306 Haushalten Kinder unter 18 Jahren, das entspricht einem Anteil von 20 % an allen 149 104 Privathaushalten.
- Im Jahr 2022 sind 4 959 Personen mehr aus Wiesbaden zu- als weggezogen; zudem sind 2 771 Kinder auf die Welt gekommen.
- Wiesbadenerinnen sind bei ihrer ersten Hochzeit im Schnitt 30 Jahre alt, Männer 32 Jahre.

TABELLENVERZEICHNIS	SEITE
1 Langzeitübersicht Bevölkerung seit 2002.....	17
2 Volkszählungsergebnisse 1807 bis 2011	18
3 Zusammensetzung der Bevölkerung - Zeitreihe.....	19
4 Wohnberechtigte Bevölkerung, Bevölkerung mit Nebenwohnsitz - Zeitreihe.....	20
5 Altersstruktur der Bevölkerung - Zeitreihe.....	21
6 Bevölkerung nach einzelnen Altersjahrgängen am 31.12.2022.....	22
7 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe	26
8 Personen mit Migrationshintergrund - Zeitreihe.....	28
9 Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe	29
10 Haushaltsstruktur - Zeitreihe	31
11 Personen in Haushalten - Zeitreihe.....	33
12 Bevölkerungsbewegungen im Überblick - Zeitreihe	34
13 Wanderungsgewinn / -verlust - Zeitreihe.....	35
14 Zuzüge - Zeitreihe.....	36
15 Fortzüge - Zeitreihe.....	37
16 Umlandwanderungen - Zeitreihe	38
17 Wanderungsverflechtungen mit dem Ausland - Zeitreihe	40
18 Einbürgerungen - Zeitreihe	42
19 Geborenen- / Gestorbenenüberschuss - Zeitreihe	43
20 Geborene - Zeitreihe.....	44
21 Gestorbene - Zeitreihe	45
22 Todesursachen - Zeitreihe	46
23 Eheschließungen - Zeitreihe	47
24 Ehescheidungen - Zeitreihe	48

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	SEITE
Alterspyramide 31.12.2022.....	25
Herkunftsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2022	28
Haushaltsstruktur am 31.12.2022.....	32
Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen 2022.....	39

Erläuterungen

Bevölkerungsbestand

Der Feststellung der **BEVÖLKERUNGSZAHL** liegt der Begriff der Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung zu Grunde. Zur Bevölkerung zählen demnach auch die mit Hauptwohnsitz gemeldeten ausländischen und staatenlosen Personen, nicht dagegen die Personen, die nur mit Nebenwohnsitz in Wiesbaden gemeldet sind. Ebenfalls nicht zur ausgewiesenen Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungsstreitkräfte sowie deren Familien. Als Quelle für die Bevölkerungszahl in Wiesbaden gilt wie in anderen Städten und Kommunen dabei das Einwohnermeldewesen der Stadt, sodass sich die hier veröffentlichte Einwohnerzahl von der amtlichen Bevölkerungszahl unterscheidet, die von den Statistischen Landesämtern durch Fortschreibung der Volkszählungs- bzw. Zensusergebnisse ermittelt wird. Seit Einführung der Zweitwohnungssteuer am 1.1.2016 ist im Einwohnerregister von einer realistischen Zahl der Personen mit Nebenwohnsitz auszugehen, zusammen mit der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung bilden beide die wohnberechtigte Bevölkerung.

Seit 2018 ist in Deutschland beim Geschlecht der Person auch die Eintragung ‚divers‘ möglich, schon seit 2013 auch ohne Geschlechtseintrag. Diese sehr geringe Zahl der Beobachtungen wird in Wiesbaden nicht getrennt ausgewiesen, sondern zu den Frauen gezählt.

Als **AUSLÄNDERINNEN UND AUSLÄNDER** gelten Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Dazu gehören auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen dagegen nicht zu diesem Personenkreis. Die Klassifikation der Staatsangehörigkeiten basiert auf der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Staats- und Gebietssystematik. Teilweise gibt es im Einwohnermeldedatensatz noch Personen mit

Staatsangehörigkeitsschlüsseln, die heute nicht mehr aktuell sind: So wird Jugoslawien-Altfall zu Serbien, Sowjetunion-Altfall zur Russischen Föderation, CSSR-Altfall zur Tschechischen Republik hinzugerechnet. Als ausländische EU-Bürger/-innen werden die Staatsangehörigen der Nationen bezeichnet, die zu dem jeweiligen Stichtag Mitglied der Europäischen Union sind.

Neben den Ausländerinnen und Ausländern zählen zu den **PERSONEN MIT MIGRATIONS-HINTERGRUND** auch zahlreiche Personen, die mittlerweile die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Wir unterscheiden bei den Personen mit Migrationshintergrund

- Ausländerinnen und Ausländer der 1. Generation: keine deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort im Ausland
- Ausländerinnen und Ausländer der 2. und 3. Generation: keine deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort in Deutschland
- Spätaussiedler und ihre Nachkommen: deutsche Staatsangehörigkeit, Herkunft aus Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion
- Eingebürgerte: deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort im sonstigen Ausland oder Vorliegen einer Einbürgerungsurkunde
- Kinder mit familiärem Migrationshintergrund: deutsche Staatsangehörigkeit, Geburtsort in Deutschland, mindestens ein Elternteil ist Ausländer/-in oder eingebürgert (vor 2015: Mutter ist Ausländerin oder eingebürgert).

Die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund wird durch ein Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnermeldewesens ermittelt. Wegen statistischer Unsicherheiten werden in den Tabellen Bestandszahlen unter 20 nicht ausgewiesen, sondern durch ein „/“ ersetzt.

Durch das zum 1. Januar 2000 in Kraft getretene Gesetz zur Reform des **STAATSANGEHÖRIGKEITSRECHTS** hat sich bei der Staats-

angehörigkeit der Geborenen eine grundlegende Veränderung ergeben. Das Abstammungsprinzip (ein Kind wird mit Geburt Deutsche oder Deutscher, wenn mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt) wurde um das Territorialprinzip ergänzt, nachdem die Geburt auf deutschem Staatsgebiet unter bestimmten Bedingungen auch zu einer deutschen Staatsangehörigkeit führt, obwohl die Eltern beide keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, aber mindestens ein Elternteil schon 8 Jahre rechtmäßig in Deutschland lebt. Diese Kinder (Ius-Soli-Geborene) erhalten nach ihrer Geburt neben der Staatsangehörigkeit ihrer Eltern auch die deutsche Staatsangehörigkeit.

Angaben zur **RELIGIONSZUGEHÖRIGKEIT** liegen im Einwohnermeldewesen nur im Hinblick auf ihre kirchensteuerrechtliche Relevanz vor. So fehlen Angaben zu Freikirchen und nichtchristlichen Religionen. Die Zahl der Muslime wird seit einigen Jahren von der Wiesbadener Statistik auf Grundlage des Einwohnerregisters geschätzt. Basis ist die Bevölkerung mit Migrationshintergrund. Für sie wird die Zahl der Muslime über den Anteil der Muslime in den Herkunftsländern der Migranten geschätzt. Liegt beispielsweise der Muslimenanteil in der Türkei bei 99 %, so sind auch 99 % der Wiesbadener türkischer Herkunft qua Definition Muslime.

FAMILIENSTAND: Neben den Ausprägungen ledig, verheiratet, verwitwet und geschieden gibt es seit 2001 auch ‚eingetragene Lebenspartnerschaften‘. Während im Bevölkerungsbestand die Ausprägung ‚eingetragene Lebenspartnerschaft‘ getrennt ausgewiesen wird, wird wegen sehr geringer Anzahl die Ausprägung ‚eingetragener Lebenspartner verstorben‘ zu den Verwitweten, die Ausprägung ‚eingetragene Lebenspartnerschaft aufgelöst‘ zu den Geschiedenen gezählt.

Neben der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung umfasst die Zahl der **PERSONEN IN PRIVATHAUSHALTEN** auch Personen, die nur ihren Nebenwohnsitz in Wiesbaden haben, aber mit einer Person zusammenleben, die ihren alleinigen oder Hauptwohnsitz hier hat. Dagegen zählen Einwohner nicht zu den

Personen in Privathaushalten, wenn sie in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften leben, wo sie keinen eigenständigen Haushalt führen (z.B. Alten- und Pflegeheime, Justizvollzugsanstalt).

Aus den Personen in Privathaushalten wird die Zahl der **HAUSHALTE** ermittelt. Als Haushalt gilt eine Gemeinschaft von Personen, die zusammen wohnen (Mehrpersonenhaushalte) sowie allein Wohnende (Einpersonenhaushalte). Da das Melderegister keine Informationen über haushaltstypische Personenbeziehungen enthält, kann nur durch die Kombination geeigneter Merkmale eine Haushaltsbeziehung zwischen denen an einer Adresse gemeldeten Personen hergestellt werden. In der ersten Stufe dieser Haushaltsgenerierung werden steuerrechtliche Informationen im Melderegister, z.B. bei Ehepartnern und Eltern mit minderjährigen Kindern, benutzt, um Kernhaushalte zu bilden, denen die übrigen an derselben Adresse gemeldeten Personen eventuell zugeordnet werden können. Dazu werden Informationen wie Namensgleichheit, gemeinsame Einzugsdaten und gemeinsame frühere Adresse benutzt. Allerdings können nicht alle Haushaltszusammenhänge zutreffend erkannt werden. Dies betrifft insbesondere nichteheliche Lebensgemeinschaften oder Wohngemeinschaften, sodass die Zahl der Einpersonenhaushalte in der Haushaltsgenerierung tendenziell überzeichnet wird. Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltsgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Man unterscheidet mehrere verschiedene **HAUSHALTSTYPEN:**

- Einpersonenhaushalte
- Ehepaare mit und ohne Kinder. Seit 2014 zählen hierzu auch eingetragene Lebenspartnerschaften, diese waren bis 2013 dem Haushaltstyp „Wohngemeinschaften“ zugeordnet.

- Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit und ohne Kinder (unterschiedliches Geschlecht, Altersunterschied unter 15 Jahren)
- Alleinerziehende
- Erweiterte Kernfamilien (Ehepaare oder eingetragene Lebenspartnerschaften mit oder ohne Kinder und ein oder mehrere weitere Erwachsene, z. B. auch Ehepaare mit mittlerweile volljährigen Kindern im Haushalt)
- Wohngemeinschaften mit und ohne Kinder (sonstige nicht miteinander verheiratete und nicht in eingetragener Lebenspartnerschaft Zusammenlebende, aber auch Alleinerziehende mit mittlerweile volljährigen Kindern)

Als Kinder gelten hier nur Ledige unter 18 Jahren. Volljährige Personen, die noch bei ihren Eltern wohnen, werden nicht mehr als Kinder gezählt. Migrantenhaushalte sind Haushalte, in denen alle Haushaltsmitglieder einen Migrationshintergrund haben.

Bevölkerungsbewegungen

Zu den Bevölkerungsbewegungen zählt man natürliche und räumliche Bewegungen, aber auch Staatsangehörigkeitswechsel bzw. Einbürgerungen. Bei der natürlichen Bevölkerungsbewegung unterscheidet man Geburten und Sterbefälle, aber auch Eheschließungen und Ehelösungen bzw. Ehescheidungen. Die räumliche Bewegung umfasst Zu- und Fortzüge von Personen über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb der Stadt.

Auf der Grundlage der bei den Meldebehörden registrierten **AN- UND ABMELDUNGEN** werden die zu- und fortgezogenen Personen erfasst. Auch Änderungen des Wohnungsstatus werden als Wanderungsbewegung gezählt. Die Umwandlung einer Nebenwohnung in eine Hauptwohnung geht so als Zuzug in die Statistik ein, obwohl keine tatsächliche Verlagerung des Wohnsitzes erfolgte. Genauso führt eine Umwandlung einer Hauptwohnung in eine Nebenwohnung zu einem Wegzug in der statistischen Darstellung.

Neben Wanderungsbewegungen, die von den Personen selbst bei den Meldebehörden gemeldet wurden, werden aber auch **REGISTERTBEREINIGUNGEN** erfasst. So führen vor allem zurückgekommene Wahlbenachrichtigungskarten und Lohnsteuerbescheide, aber auch andere amtliche Schreiben nach Überprüfung oft zu Abmeldungen von Amts wegen.

Aus unterschiedlichen Gründen kann es vorkommen, dass das **ZIEL VON ABMELDUNGEN** oder auch die **HERKUNFT VON ANMELDUNGEN** nicht aus dem Einwohnerregister erkenntlich ist. In diesen Fällen wird in der Statistik der Zuzug eines Ausländers als Zuzug aus dem Ausland und ein Fortzug eines Ausländers als Fortzug ins Ausland gezählt.

Zum **UMLAND** (suburbanen Raum) zählen wir die Gemeinden Aarbergen, Bad Schwalbach, Eltville am Rhein, Geisenheim, Heidenrod, Hohenstein, Hünstetten, Idstein, Kiedrich, Lorch, Niedernhausen, Oestrich-Winkel, Rüdeshheim am Rhein, Schlangenbad, Taunusstein und Walluf aus dem Rheingau-Taunus-Kreis, die Gemeinden Eppstein, Flörsheim am Main, Hochheim am Main und Hofheim am Taunus aus dem Main-Taunus-Kreis, die Gemeinde Hünfelden aus dem Kreis Limburg-Weilburg, die Gemeinden Bischofsheim, Ginsheim-Gustavsburg und Raunheim aus dem Kreis Groß-Gerau, die Gemeinden Budenheim und Ingelheim am Rhein sowie die Verbandsgemeinden Bodenheim, Gau-Algesheim, Heidesheim am Rhein (ab 01.07.2019 eingemeindet nach Ingelheim), Nieder-Olm, Rhein-Selz und Spremlingen-Gensingen aus dem Kreis Mainz-Bingen und die Verbandsgemeinde Wörrstadt aus dem Kreis Alzey-Worms. Obwohl unmittelbar benachbart wird die Landeshauptstadt Mainz nicht zum suburbanen Raum Wiesbadens gezählt.

In der Geburtenstatistik werden nur die **LEBENDGEBORENEN** von Müttern mit Hauptwohnsitz Wiesbaden nachgewiesen. Geburten an Wiesbadener Krankenhäusern werden also nicht berücksichtigt, wenn die Mutter nicht in Wiesbaden lebt. Berücksichtigt werden dagegen auswärtige Geburten, bei de-

nen die Mutter in Wiesbaden wohnt. Analog dazu werden bei den Sterbefällen nur die mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden gemeldeten Gestorbenen ausgewiesen.

Zusammengefasste **GEBURTENZIFFER**: Die Zahl der Kinder der Mütter jedes Altersjahrgangs wird auf die Zahl der Frauen dieses Altersjahres bezogen. Die Summe dieser altersspezifischen Geburtenziffern für alle Frauen im gebärfähigen Alter ergibt die ‚zusammengefasste Geburtenziffer‘. Sie kann als ein Maß dafür angesehen werden, wie viele Kinder eine Frau im Laufe ihres Lebens durchschnittlich zur Welt bringen könnte, falls sich die momentanen Verhältnisse nicht ändern.

LEBENSERWARTUNG von Neugeborenen: Zahl der zu erwartenden Lebensjahre unter Zugrundelegung der Sterblichkeitsverhältnisse eines Jahres. Die Lebenserwartung ist dabei das Ergebnis der Sterbetafel, wo die Sterblichkeit jedes Altersjahrgangs auf den Bevölkerungsbestand desselben Altersjahrgangs bezogen wird.

Als Quelle für die **STATISTIK DER TODESURSACHEN** gilt nicht das Einwohnermeldewesen der Stadt Wiesbaden sondern das Hessische Statistische Landesamt. Die Gesamtzahl der Gestorbenen ist hier die Zahl der in Wiesbaden gestorbenen, unabhängig davon, wo diese Personen gemeldet sind bzw. waren. Zur Einordnung der Todesursachen wird die Systematik der ‚Internationalen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme‘ (ICD-10) benutzt.

EHESCHLIEßUNGEN: Als Quelle dient hier das Einwohnermeldewesen Wiesbadens. Dabei wird als Eheschließung gezählt, wenn mindestens ein Partner in Wiesbaden mit Hauptwohnsitz gemeldet ist. Seit dem 01.10.2017 ist auch eine Eheschließung zwischen Personen gleichen Geschlechts möglich. Verschiedene Merkmale der Eheschließenden liegen nur dann vor, wenn beide Personen in Wiesbaden wohnen. Zum Vergleich: Die Statistischen Landesämter publi-

zieren die Eheschließungen an Wiesbadener Standesämtern.

EHESCHIEDUNGEN: Als Quelle dient auch hier das Einwohnermeldewesen. Dabei wird als Ehescheidung gezählt, wenn mindestens ein ehemaliger Partner in Wiesbaden mit Hauptwohnsitz gemeldet ist. Zum Vergleich: Die Statistischen Landesämter veröffentlichen die Ehescheidungen am Gerichtsort Wiesbaden.

- . kein Nachweis vorhanden bzw. Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich
- ... die Angabe liegt momentan noch nicht vor
- Zahlenwert genau gleich Null
- / Wert aufgrund statistischer Unsicherheit nicht explizit ausgewiesen
- x Fragestellung trifft nicht zu bzw. nicht sinnvoll
- r korrigierte Zahl

- davon** vollständige Aufgliederung einer Summe
- darunter** teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen nicht überschneiden
- und zwar** teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen zum Teil überschneiden

Bei der Prozentuierung können Rundungsdifferenzen auftreten.

Copyright: Amt für Statistik und Stadtforschung, Wiesbaden 2023, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Bildquelle: connel/shutterstock.com

1

Langzeitübersicht Bevölkerung seit 2002

	Gesamtbevölkerung am 31.12.		Ausländer/-innen am 31.12.		Bevölkerung mit Migrationshinter- grund am 31.12.		Anzahl der Haushalte am 31.12.	Wan- derungs- saldo	natür- licher Bevöl- kerungs- saldo
	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich			
2022	296 127	152 321	70 551	34 773	119 517	59 875	149 104	+ 4 959	- 477
2021	291 645	149 686	65 147	31 557	116 061	57 618	147 401	+ 540	- 55
2020	291 160	149 561	63 786	30 823	114 728	56 880	147 256	+ 93	- 42
2019	291 109	149 582	62 958	30 347	113 595	56 226	147 027	+ 542	+ 8
2018	290 560	149 535	61 570	29 705	111 982	55 468	147 039	- 180	+ 192
2017	290 547	149 452	59 928	28 900	110 341	54 550	146 761	+ 666	+ 337
2016	289 544	149 002	58 285	28 034	108 216	53 426	146 073	+ 4 436	+ 489
2015	284 620	147 081	53 721	26 308	103 132	51 434	144 297	+ 2 216	+ 91
2014	282 313	146 013	51 856	25 382	96 270	47 978	143 948	+ 1 833	+ 372
2013	280 108	145 152	49 080	24 153	92 953	46 485	143 319	+ 1 563	- 102
2012	278 641	144 713	47 843	23 665	90 866	45 566	142 574	+ 1 916	+ 125
2011	276 599	143 924	46 584	23 069	88 560	44 400	141 449	+ 3 026	+ 98
2010	273 477	142 817	44 995	22 497	86 045	43 417	139 532	- 1 842	+ 67
2009	275 251	143 591	48 032	23 759	87 755	43 995	141 060	- 296	+ 125
2008	275 422	143 788	48 368	23 787	87 164	43 628	141 072	- 119	+ 60
2007	275 482	143 863	49 111	24 048	86 900	43 375	140 830	+ 648	- 37
2006	274 964	143 751	48 715	23 795	85 476	42 593	139 903	+ 1 076	- 5
2005	273 626	143 139	48 544	23 652	83 755	41 665	138 731	+ 1 008	- 63
2004	272 591	142 632	47 837	23 066	81 763	40 510	137 377	+ 1 148	- 2
2003	271 090	141 922	47 491	22 854	.	.	136 187	+ 459	- 290
2002	270 537	141 581	47 336	22 587	.	.	135 689	+ 1 030	- 280

Quelle: Einwohnerregister

Volkzählungsergebnisse 1807 bis 2011

1)	Gesamtbevölkerung			Ausländer/-innen		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
09.05.2011	269 121	127 873	141 248	42 012	20 405	21 607
25.05.1987	251 871	116 682	135 189	27 826	15 047	12 779
27.05.1970	250 122	114 847	135 275	12 743	7 776	4 967
06.06.1961	253 280	114 774	138 506	5 796	.	.
25.09.1956	244 994	110 416	134 578	3 316	.	.
13.09.1950	220 741	99 714	121 027	3 061	.	.
29.10.1946	188 370	81 533	106 837	.	.	.
17.05.1939	170 354	78 974	91 380	.	.	.
16.06.1933	159 755	72 540	87 215	.	.	.
16.06.1925	102 737	44 681	58 056	.	.	.
08.10.1919	97 566	41 214	56 352	.	.	.
01.12.1910	109 002	47 823	61 179	.	.	.
01.12.1905	100 953	45 360	55 593	.	.	.
01.12.1900	86 111	38 553	47 558	.	.	.
02.12.1895	74 133	32 970	41 163	.	.	.
01.12.1890	64 670	28 964	35 706	.	.	.
01.12.1885	55 454	24 864	30 590	.	.	.
01.12.1880	50 238	22 377	27 861	.	.	.
01.12.1875	43 674	20 111	23 563	.	.	.
01.12.1871	35 450	16 510	18 940	.	.	.
03.12.1867	30 473	14 484	15 989	.	.	.
01.12.1865	26 177	.	.	.	.	.
01.12.1860	18 804	.	.	.	.	.
01.12.1855	16 059	.	.	.	.	.
01.12.1850	13 992	.	.	.	.	.
01.12.1845	13 504	.	.	.	.	.
01.12.1840	11 975	.	.	.	.	.
01.12.1835	9 004	.	.	.	.	.
01.12.1830	8 059	.	.	.	.	.
01.12.1825	7 050	.	.	.	.	.
01.12.1820	5 516	.	.	.	.	.
01.12.1815	4 303	.	.	.	.	.
01.12.1807	3 071	.	.	.	.	.

1) Jeweiliger Gebietsstand.

Quellen: ab 1867: Volkszählungen in der Bundesrepublik Deutschland, im Deutschen Reich bzw. im Deutschen Zollverein, 1807 - 1865: Nassauische Personenstandsaufnahmen

3

Zusammensetzung der Bevölkerung - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung					
Insgesamt	296 127	291 645	291 160	291 109	290 560
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 4 482	+ 485	+ 51	+ 549	+ 13
Geschlecht					
Männer	143 806	141 959	141 599	141 527	141 025
Frauen	152 321	149 686	149 561	149 582	149 535
Familienstand					
ledig	133 135	131 284	130 448	129 683	129 381
verheiratet	114 739	114 698	115 432	116 259	116 430
verwitwet	16 324	16 353	16 477	16 567	16 718
geschieden	24 086	24 255	24 203	24 155	24 106
Nationalität					
Deutsche	225 576	226 498	227 374	228 151	228 990
Ausländer/-innen	70 551	65 147	63 786	62 958	61 570
darunter weiblich	34 773	31 557	30 823	30 347	29 705
darunter EU-Bürger/-innen	28 652	28 559	28 302	28 372	27 870
<i>Ausländeranteil</i>	23,8 %	22,3 %	21,9 %	21,6 %	21,2 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	176 610	175 584	176 432	177 514	178 578
mit Migrationshintergrund	119 517	116 061	114 728	113 595	111 982
darunter weiblich	59 875	57 618	56 880	56 226	55 468
<i>Anteil</i>	40,4 %	39,8 %	39,4 %	39,0 %	38,5 %
Geburtsort					
Wiesbaden	102 895	103 496	103 758	103 978	104 300
übriges Deutschland	105 936	106 516	106 990	107 614	108 104
Ausland	85 485	81 094	79 819	78 755	77 100
unbekannt bzw. unklar	1 811	539	593	762	1 056
Religionszugehörigkeit					
römisch-katholisch	52 155	54 321	56 191	57 761	59 141
evangelisch	56 483	58 948	61 205	63 336	65 244
sonstige bzw. keine	187 489	178 376	173 764	170 012	166 175
dar. Muslime	ca. 39 810	ca. 39 990	ca. 39 730	ca. 39 690	ca. 39 030
Wohndauer der 18-Jährigen und Älteren in Wiesbaden					
Zahl der 18-Jährigen und Älteren	245 082	241 781	241 475	241 534	240 998
dar. mit einer Wohndauer von ...					
weniger als 2 Jahren	26 211	23 371	23 309	24 277	24 673
10 Jahren und mehr	162 882	162 475	162 211	161 932	161 585

Quelle: Einwohnerregister

4

Wohnberechtigte Bevölkerung, Bevölkerung mit Nebenwohnsitz - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Wohnberechtigte Bevölkerung					
Insgesamt	299 993	295 641	295 171	295 308	294 503
Geschlecht					
Männer	145 895	144 142	143 801	143 881	143 241
Frauen	154 098	151 499	151 370	151 427	151 262
Alter					
unter 6-Jährige	17 161	17 191	17 143	17 308	17 276
6- bis unter 18-Jährige	34 406	33 200	33 072	32 803	32 821
18- bis unter 25-Jährige	24 476	24 241	24 236	24 384	24 007
25- bis unter 35-Jährige	42 273	41 344	41 328	41 495	41 577
35- bis unter 50-Jährige	59 393	58 477	58 820	59 564	60 373
50- bis unter 65-Jährige	63 497	63 091	62 761	62 251	61 341
65-Jährige und Ältere	58 787	58 097	57 811	57 503	57 108
Nationalität bzw. Migrationshintergrund					
Ausländer/-innen	70 764	65 363	64 001	63 184	61 789
<i>Ausländeranteil</i>	23,6 %	22,1 %	21,7 %	21,4 %	21,0 %
mit Migrationshintergrund	120 083	116 642	115 311	114 172	112 538
<i>Anteil</i>	40,0 %	39,5 %	39,1 %	38,7 %	38,2 %
darunter Bevölkerung mit Nebenwohnsitz					
Insgesamt	3 866	3 996	4 011	4 199	3 943
Geschlecht					
Männer	2 089	2 183	2 202	2 354	2 216
Frauen	1 777	1 813	1 809	1 845	1 727
Alter					
unter 6-Jährige	66	65	58	68	54
6- bis unter 18-Jährige	456	462	472	468	481
18- bis unter 25-Jährige	692	733	762	800	703
25- bis unter 35-Jährige	598	624	595	670	613
35- bis unter 50-Jährige	641	653	684	758	779
50- bis unter 65-Jährige	1 001	1 048	1 043	1 053	956
65-Jährige und Ältere	412	411	397	382	357
Nationalität bzw. Migrationshintergrund					
Ausländer/-innen	213	216	215	226	219
<i>Ausländeranteil</i>	5,5 %	5,4 %	5,4 %	5,4 %	5,6 %
mit Migrationshintergrund	566	581	583	577	556
<i>Anteil</i>	14,6 %	14,5 %	14,5 %	13,7 %	14,1 %

Quelle: Einwohnerregister

5

Altersstruktur der Bevölkerung - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung					
Insgesamt	296 127	291 645	291 160	291 109	290 560
Ausgewählte Altersgruppen					
0- bis 2-Jährige	8 411	8 375	8 436	8 670	8 913
3- bis 5-Jährige	8 684	8 751	8 649	8 570	8 309
0- bis 5-Jährige	17 095	17 126	17 085	17 240	17 222
6- bis 9-Jährige	11 341	10 848	10 723	10 692	10 830
10- bis 17-Jährige	22 609	21 890	21 877	21 643	21 510
unter 18-Jährige	51 045	49 864	49 685	49 575	49 562
18- bis 64-Jährige	186 707	184 095	184 061	184 413	184 247
65- bis 79-Jährige	38 748	38 358	38 714	39 148	39 495
80-Jährige und Ältere	19 627	19 328	18 700	17 973	17 256
65-Jährige und Ältere	58 375	57 686	57 414	57 121	56 751
18-Jährige und Ältere	245 082	241 781	241 475	241 534	240 998
Anteile an der Gesamtbevölkerung					
0- bis 5-Jährige	5,8 %	5,9 %	5,9 %	5,9 %	5,9 %
unter 18-Jährige	17,2 %	17,1 %	17,1 %	17,0 %	17,1 %
18- bis 64-Jährige	63,0 %	63,1 %	63,2 %	63,3 %	63,4 %
65-Jährige und Ältere	19,7 %	19,8 %	19,7 %	19,6 %	19,5 %
18-Jährige und Ältere	82,8 %	82,9 %	82,9 %	83,0 %	82,9 %
Durchschnittsalter					
Gesamtbevölkerung	43,1	43,2	43,1	43,0	42,9
Männer	41,9	41,9	41,9	41,8	41,7
Frauen	44,3	44,4	44,3	44,2	44,1
Deutsche	44,3	44,2	44,1	44,0	43,9
Ausländer/-innen	39,4	39,7	39,6	39,4	39,2
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	47,2	47,4	47,4	47,4	47,3
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	37,1	36,8	36,6	36,3	36,0
Deutsche mit Migrationshintergrund	33,9	33,2	32,8	32,4	32,0
sonstige Maßzahlen im Zusammenhang mit der Altersstruktur					
Ausländeranteil bei ...					
den unter 18-Jährigen	21,2 %	18,4 %	17,6 %	17,0 %	16,2 %
den 65-Jährigen und Älteren	12,5 %	11,7 %	11,4 %	11,1 %	10,7 %
Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund bei ...					
den unter 18-Jährigen ¹⁾	61,6 %	61,1 %	60,8 %	60,1 %	59,4 %
den 65-Jährigen und Älteren	23,4 %	22,2 %	21,7 %	20,9 %	20,2 %
Frauenanteil bei den 80-Jährigen und Älteren	60,9 %	61,1 %	61,5 %	61,8 %	62,3 %

Quelle: Einwohnerregister

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2022

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
unter 1-Jährige	2 647	1 320	491	243	1 526	748
1-Jährige	2 946	1 460	571	272	1 773	865
2-Jährige	2 818	1 371	576	260	1 722	819
3-Jährige	2 765	1 315	623	306	1 742	830
4-Jährige	2 914	1 461	660	321	1 796	890
5-Jährige	3 005	1 482	652	331	1 825	900
6-Jährige	2 938	1 448	675	344	1 829	925
7-Jährige	2 827	1 340	608	289	1 737	818
8-Jährige	2 909	1 405	632	296	1 840	869
9-Jährige	2 667	1 353	590	301	1 648	851
10-Jährige	2 791	1 333	578	271	1 725	809
11-Jährige	2 718	1 307	601	285	1 695	803
12-Jährige	2 893	1 445	622	287	1 832	902
13-Jährige	2 864	1 390	616	302	1 731	817
14-Jährige	2 904	1 467	632	333	1 799	917
15-Jährige	2 850	1 350	559	265	1 740	815
16-Jährige	2 810	1 390	598	281	1 786	881
17-Jährige	2 779	1 313	531	238	1 676	794
18-Jährige	2 894	1 426	541	269	677	334
19-Jährige	2 892	1 411	544	270	705	343
20-Jährige	3 053	1 529	580	280	724	345
21-Jährige	3 439	1 735	701	330	875	421
22-Jährige	3 674	1 866	784	366	1 102	538
23-Jährige	3 840	1 921	1 081	486	1 241	578
24-Jährige	3 992	1 999	1 102	506	1 279	589
25-Jährige	4 057	2 003	1 189	531	1 378	617
26-Jährige	4 071	2 034	1 258	601	1 470	719
27-Jährige	3 975	2 034	1 206	582	1 422	704
28-Jährige	3 923	1 959	1 279	598	1 531	733
29-Jährige	4 167	2 053	1 324	635	1 603	784
30-Jährige	4 285	2 172	1 406	707	1 742	886
31-Jährige	4 213	2 144	1 405	729	1 782	919
32-Jährige	4 337	2 161	1 469	713	1 880	930
33-Jährige	4 335	2 155	1 497	715	1 965	966
34-Jährige	4 312	2 126	1 523	748	2 043	1 015

Quelle: Einwohnerregister

noch9

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2022

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
35-Jährige	4 004	1 963	1 470	700	1 999	985
36-Jährige	4 086	2 065	1 380	684	1 939	975
37-Jährige	3 865	1 920	1 399	688	1 969	992
38-Jährige	3 829	1 942	1 337	655	1 922	965
39-Jährige	3 946	2 009	1 342	693	1 946	991
40-Jährige	4 050	2 072	1 330	665	1 935	992
41-Jährige	4 076	2 111	1 464	728	2 037	1 040
42-Jährige	4 138	2 133	1 423	694	2 089	1 073
43-Jährige	4 018	2 039	1 391	686	2 022	1 021
44-Jährige	4 017	2 054	1 387	702	1 998	1 030
45-Jährige	3 761	1 917	1 306	654	1 874	964
46-Jährige	3 773	1 937	1 253	637	1 890	992
47-Jährige	3 711	1 915	1 251	632	1 835	948
48-Jährige	3 757	1 915	1 279	612	1 909	947
49-Jährige	3 721	1 883	1 204	593	1 859	946
50-Jährige	3 900	1 948	1 205	587	1 820	927
51-Jährige	4 091	2 029	1 130	535	1 789	898
52-Jährige	4 207	2 102	1 123	561	1 763	872
53-Jährige	4 313	2 150	1 072	517	1 681	834
54-Jährige	4 558	2 280	1 029	498	1 616	801
55-Jährige	4 499	2 212	940	437	1 480	712
56-Jährige	4 736	2 292	980	474	1 573	771
57-Jährige	4 531	2 289	905	424	1 459	701
58-Jährige	4 469	2 225	849	426	1 407	701
59-Jährige	4 391	2 202	862	396	1 444	678
60-Jährige	4 103	2 073	770	374	1 271	627
61-Jährige	3 939	2 047	670	360	1 174	609
62-Jährige	3 803	1 954	669	333	1 207	615
63-Jährige	3 658	1 915	597	311	1 092	575
64-Jährige	3 298	1 705	548	274	1 019	514
65-Jährige	3 320	1 745	545	263	1 010	500
66-Jährige	3 113	1 618	530	265	955	470
67-Jährige	3 000	1 584	490	243	937	478
68-Jährige	2 867	1 589	442	243	854	464
69-Jährige	2 697	1 511	394	245	779	452

Quelle: Einwohnerregister

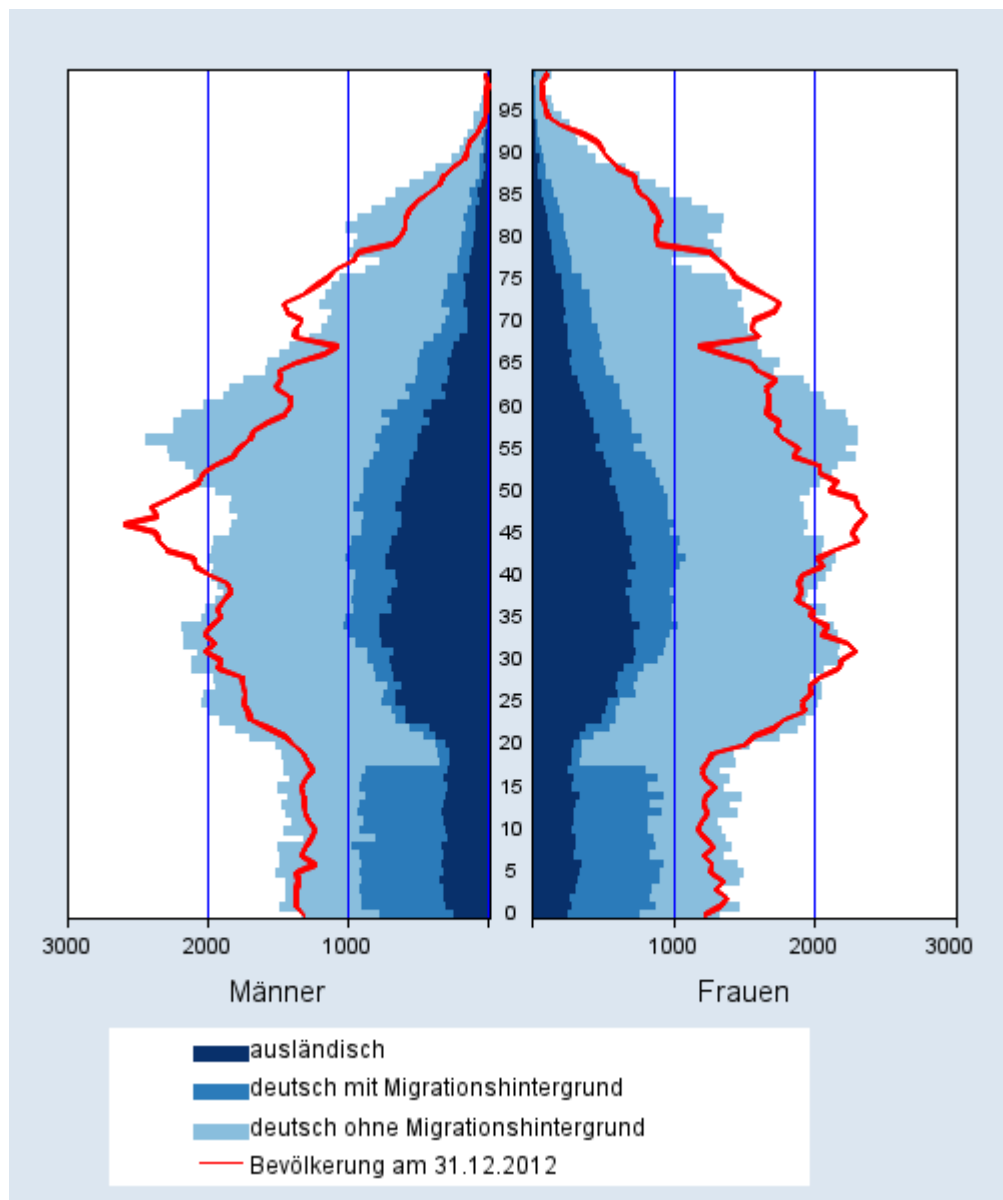
noch
9

Bevölkerung nach einzelnen Altersjährgängen am 31.12.2022

	Gesamtbevölkerung		Ausländer/-innen		Bevölkerung mit Migrationshintergrund	
	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich	Insgesamt	darunter weiblich
70-Jährige	2 623	1 481	374	222	704	407
71-Jährige	2 614	1 493	375	235	696	417
72-Jährige	2 650	1 447	393	219	733	405
73-Jährige	2 640	1 476	384	220	709	395
74-Jährige	2 498	1 375	368	201	625	341
75-Jährige	2 421	1 361	376	204	628	344
76-Jährige	1 992	1 120	299	164	496	276
77-Jährige	1 752	981	282	148	484	265
78-Jährige	2 327	1 325	254	133	450	252
79-Jährige	2 234	1 277	221	125	427	239
80-Jährige	2 165	1 234	219	114	427	235
81-Jährige	2 347	1 333	185	101	367	210
82-Jährige	2 272	1 340	202	107	387	215
83-Jährige	2 059	1 233	172	81	330	191
84-Jährige	1 853	1 117	135	80	290	169
85-Jährige	1 636	969	138	64	280	144
86-Jährige	1 434	867	104	61	215	124
87-Jährige	1 214	754	63	33	146	81
88-Jährige	1 036	659	56	33	143	88
89-Jährige	700	440	73	39	134	76
90-Jährige	582	385	44	22	97	59
91-Jährige	495	318	37	18	87	46
92-Jährige	454	304	27	13	64	34
93-Jährige	369	260	27	16	58	38
94-Jährige	291	195	23	11	39	22
95-Jährige	207	149	10	3	30	/
96-Jährige	170	125	11	6	26	/
97-Jährige	116	89	12	9	21	/
98-Jährige	86	67	6	4	/	/
99-Jährige	53	49	3	2	/	/
100-Jährige und Ältere	88	75	8	5	/	/
Insgesamt	296 127	152 321	70 551	34 773	119 517	59 875

Quelle: Einwohnerregister

Alterspyramide 31.12.2022



Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018	31.12. 2017
Ausländische Bevölkerung insgesamt	70 551	65 147	63 786	62 958	61 570	59 928
Europa	49 052	45 066	44 510	43 975	43 279	42 514
Albanien	470	386	330	292	231	171
Belgien	178	172	168	176	174	168
Bosnien und Herzegowina	1 447	1 359	1 275	1 231	1 144	1 138
Bulgarien	3 940	3 797	3 605	3 398	3 047	2 843
Frankreich	750	750	778	765	792	774
Griechenland	2 820	2 912	2 917	2 915	2 844	2 774
Großbritannien und Nordirland	383	389	467	479	530	536
Italien	3 995	4 022	4 063	4 038	4 059	4 089
Kosovo	588	537	474	424	413	393
Kroatien	2 304	2 269	2 266	2 185	2 093	1 947
Lettland	289	290	305	298	300	294
Litauen	330	321	336	339	324	305
Republik Moldau	136	124	117	109	94	82
Montenegro	141	147	132	117	107	91
Niederlande	435	439	441	434	437	444
Nordmazedonien	372	336	329	301	287	267
Österreich	695	698	706	713	698	713
Polen	4 182	4 276	4 338	4 444	4 540	4 648
Portugal	1 150	1 160	1 152	1 190	1 208	1 240
Rumänien	4 099	4 021	3 875	3 719	3 539	3 265
Russische Föderation (einschl. Altfälle ehem. UdSSR)	1 369	1 256	1 217	1 211	1 163	1 143
Schweden	171	167	157	145	153	147
Schweiz	136	146	161	152	162	176
Serbien (einschl. Altfälle ehem. YUG)	2 039	1 997	1 894	1 852	1 829	1 815
Slowakei	185	183	190	185	185	186
Spanien	1 849	1 795	1 743	1 673	1 615	1 523
Tschechien (einschl. Altfälle ehem. CSSR)	177	187	206	205	207	194
Türkei	9 104	9 086	9 081	9 202	9 275	9 351
Ukraine	4 037	577	562	551	544	534
Ungarn	680	666	617	645	697	660
Weißrussland (Belarus)	133	120	119	118	117	110
Afrika	4 780	4 609	4 599	4 617	4 378	4 101
Ägypten	133	119	107	103	90	82
Äthiopien	221	218	224	232	216	200
Eritrea	403	374	369	360	305	271
Ghana	372	351	337	321	299	283
Marokko	1 904	1 880	1 863	1 890	1 841	1 802
Nigeria	158	162	169	167	149	113
Somalia	575	550	568	598	544	470
Tunesien	197	173	172	152	150	132

Quelle: Einwohnerregister; einzeln aufgeführt sind nur Nationalitäten mit mehr als 130 Personen am 31.12.2022

noch
7

Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Amerika	2 283	2 168	2 202	2 232	2 238
Brasilien	280	259	273	278	276
Kolumbien	147	127	131	112	116
Vereinigte Staaten von Amerika	1 246	1 221	1 256	1 303	1 322
Asien	12 107	11 268	10 904	10 910	10 175
Afghanistan	2 018	1 775	1 702	1 746	1 525
Armenien	147	132	126	131	121
Volksrepublik China	446	410	394	383	376
Indien	893	643	529	528	424
Irak	710	731	738	759	734
Iran	1 194	1 101	1 057	1 068	977
Japan	156	165	176	177	174
Kasachstan	166	171	177	167	174
Republik Korea (Südkorea)	286	263	251	251	239
Pakistan	726	722	730	747	717
Philippinen	189	186	182	189	186
Syrien	3 263	3 186	3 102	3 040	2 783
Thailand	321	315	315	319	335
Vietnam	482	455	423	410	391
Australien und Ozeanien	72	67	75	83	86
Staatenlose	92	91	84	78	72
Ungeklärte Staatsangehörigkeit	2 165	1 878	1 412	1 063	1 342
Ausländische Bevölkerung insgesamt	70 551	65 147	63 786	62 958	61 570
und zwar ...					
Europäische Union	28 652	28 559	28 302	28 372	27 870
Austritt am 31.01.2020 ¹⁾	383	389	467	x	x
ehem. Jugoslawien	6 971	6 729	6 455	6 193	5 965
ehem. Sowjetunion	6 992	3 338	3 307	3 243	3 129
ehem. Tschechoslowakei	362	370	396	390	392
Anzahl der Nationalitäten	167	166	164	165	165

1) Großbritannien und Nordirland.

Quelle: Einwohnerregister; einzeln aufgeführt sind nur Nationalitäten mit mehr als 130 Personen am 31.12.2022

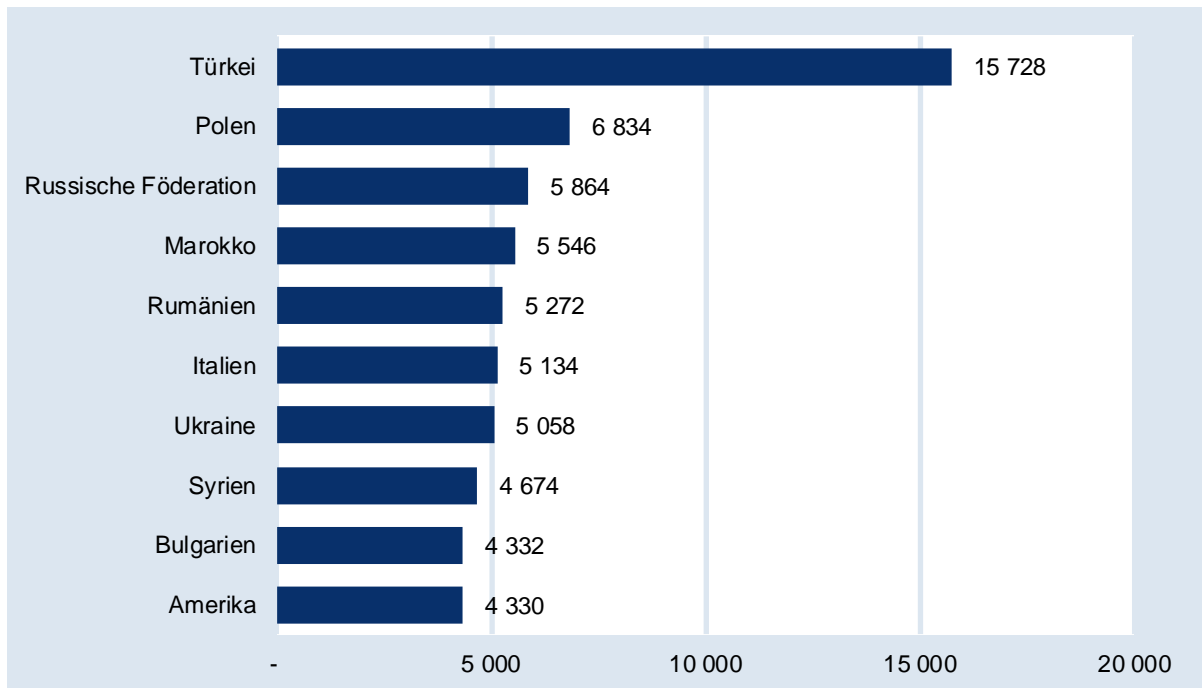
8

Personen mit Migrationshintergrund - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Bevölkerung mit Migrationshintergrund					
Insgesamt	119 517	116 061	114 728	113 595	111 982
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 3 456	+ 1 333	+ 1 133	+ 1 613	+ 1 641
Geschlecht					
Männer	59 642	58 443	57 848	57 369	56 514
Frauen	59 875	57 618	56 880	56 226	55 468
Migrationstyp					
Ausländer/-innen der 1. Generation	58 996	53 851	52 730	52 115	50 891
Ausländer/-innen der 2. und 3. Generation	11 555	11 296	11 056	10 843	10 679
Spätaussiedler/-innen und ihre Nachkommen	10 375	10 521	10 707	10 726	11 009
Eingebürgerte	24 399	25 357	24 935	24 441	23 774
Kinder mit familiärem Migrationshintergrund	14 192	15 036	15 300	15 470	15 629

Quelle: Einwohnerregister

Herkunftsländer der Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2022



9

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Insgesamt	119 517	116 061	114 728	113 595	111 982
Europa	74 819	71 655	71 179	70 402	69 752
Albanien	556	473	408	372	308
Belgien	307	286	292	293	296
Bosnien und Herzegowina	1 926	1 863	1 772	1 719	1 635
Bulgarien	4 332	4 176	3 961	3 715	3 352
Frankreich	1 215	1 230	1 256	1 225	1 253
Griechenland	3 493	3 585	3 586	3 545	3 455
Großbritannien und Nordirland	810	819	940	915	941
Italien	5 134	5 167	5 184	5 157	5 170
Kosovo	1 118	1 067	969	846	840
Kroatien	2 836	2 820	2 819	2 737	2 642
Lettland	419	411	416	415	411
Litauen	486	462	484	477	443
Niederlande	647	651	653	648	651
Nordmazedonien	504	461	456	420	413
Österreich	1 060	1 065	1 084	1 093	1 085
Polen	6 834	7 039	7 074	7 183	7 294
Portugal	1 410	1 451	1 423	1 489	1 507
Rumänien	5 272	5 132	4 947	4 717	4 529
Russische Föderation	5 864	5 992	6 078	6 002	5 915
Schweiz	309	309	330	307	319
Serbien (einschl. Altfälle ehem. YUG)	2 856	2 909	2 870	2 860	2 840
Slowakei	308	302	315	313	312
Sowjetunion - Altfall	698	645	651	673	707
Spanien	2 422	2 382	2 258	2 189	2 112
Tschechien (einschl. Altfälle ehem. CSSR)	462	531	553	555	566
Türkei	15 728	16 146	16 242	16 439	16 633
Ukraine	5 058	1 511	1 492	1 484	1 460
Ungarn	1 035	1 019	950	977	1 037
Afrika	11 477	11 701	11 633	11 544	11 209
Ägypten	344	328	306	293	270
Algerien	373	376	384	366	363
Äthiopien	530	530	531	524	493
Eritrea	667	645	629	615	564
Ghana	738	729	706	692	669
Marokko	5 546	5 911	5 912	5 905	5 867
Nigeria	341	344	348	345	319
Somalia	746	710	700	728	671
Tunesien	500	484	477	456	427

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters
Einzeln aufgeführt sind nur Herkunftsgebiete mit mehr als 300 Personen.

noch
9

Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Herkunft - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019	31.12. 2018
Amerika	4 330	4 232	4 272	4 258	4 274
Brasilien	591	564	577	582	582
Vereinigte Staaten von Amerika	2 093	2 119	2 105	2 142	2 172
Asien	25 362	24 546	24 112	23 733	23 207
Afghanistan	3 671	3 458	3 357	3 343	3 109
Volksrepublik China	755	706	670	660	654
Indien	1 095	823	715	682	587
Irak	1 574	1 569	1 535	1 507	1 465
Iran	3 077	3 045	2 992	2 991	2 865
Kasachstan	3 067	3 217	3 261	3 244	3 501
Republik Korea (Südkorea)	393	361	339	333	320
Libanon	370	374	368	366	368
Pakistan	1 475	1 474	1 492	1 503	1 462
Philippinen	404	410	395	391	399
Syrien	4 674	4 536	4 435	4 299	4 007
Thailand	528	514	515	516	526
Usbekistan	438	447	461	406	419
Vietnam	1 020	1 006	970	937	917
Australien und Ozeanien	132	128	140	152	151
Ungeklärte Herkunft (einschl. staatenlos)	3 397	3 799	3 392	3 506	3 389
Insgesamt	119 517	116 061	114 728	113 595	111 982
darunter					
ehem. Jugoslawien	9 582	9 481	9 228	8 903	8 696
ehem. Sowjetunion	17 870	14 362	14 502	14 327	14 477
ehem. Tschechoslowakei	770	833	868	868	878
Anzahl der Herkunftsgebiete	171	171	170	169	170

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters
Einzel aufgeführt sind nur Herkunftsgebiete mit mehr als 300 Personen.

10

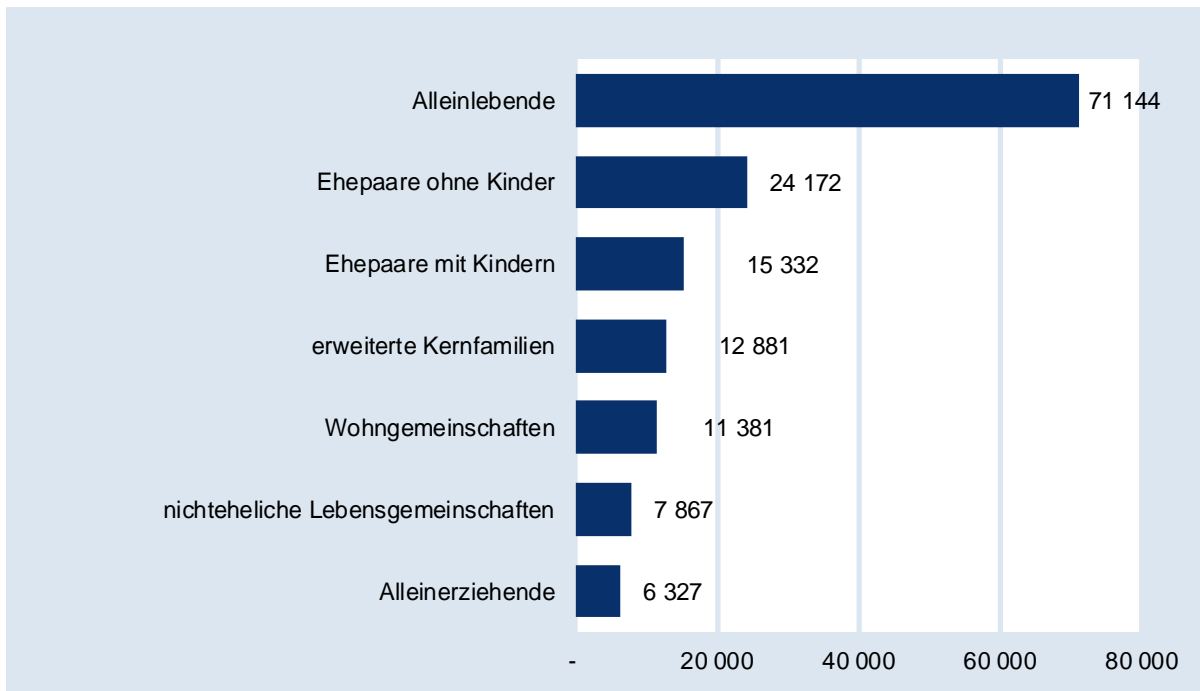
Haushaltsstruktur - Zeitreihe

	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019 ¹⁾	31.12. 2018
Haushalte					
Insgesamt	149 104	147 401	147 256	147 027	147 039
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 1 703	+ 145	+ 229	- 12	+ 278
Haushaltsgröße					
1 Person	71 144	70 266	69 971	69 707	69 948
18- bis 34-Jährige	18 644	18 250	18 291	18 432	18 766
65-Jährige und Ältere	20 723	20 272	19 950	19 574	19 227
2 Personen	40 541	40 320	40 601	40 624	41 101
3 Personen	18 003	17 682	17 739	18 001	17 896
4 Personen	13 161	13 047	12 941	12 758	12 442
5 und mehr Personen	6 255	6 086	6 004	5 937	5 652
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,96	1,96	1,96	1,96	1,94
Haushaltstypen					
Alleinlebende	71 144	70 266	69 971	69 707	69 948
Ehepaare ohne Kinder	24 172	24 284	24 572	24 770	24 996
Ehepaare mit Kindern	15 332	15 430	15 426	15 453	15 356
erweiterte Kernfamilien	12 881	12 623	12 637	12 711	12 630
Alleinerziehende	6 327	6 129	6 202	6 267	6 624
davon					
mit alleinerziehender Mutter	5 487	5 291	5 384	5 416	5 371
mit alleinerziehendem Vater	840	838	818	851	1 253
nichteheliche Lebensgemeinschaften	7 867	7 700	7 574	7 296	6 841
Wohngemeinschaften	11 381	10 969	10 874	10 823	10 644
Haushalte mit Kindern	30 306	29 815	29 835	29 758	29 547
davon					
mit 1 Kind	15 389	15 114	15 257	15 333	15 625
mit 2 Kindern	11 048	10 833	10 789	10 664	10 411
mit 3 und mehr Kindern	3 869	3 868	3 789	3 761	3 511
durchschnittliche Kinderzahl	1,66	1,66	1,65	1,65	1,62
Haushalte ohne Kinder	118 798	117 586	117 421	117 269	117 492
Haushalte mit Migrationshintergrund	43 292	42 103	41 716	41 299	40 850

1) Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters.

Haushaltsstruktur am 31.12.2022



	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020	31.12. 2019 ¹⁾	31.12. 2018
Personen in Haushalten					
Insgesamt	292 600	288 967	288 449	287 907	285 968
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 3 633	+ 518	+ 542	+ 1 939	+ 506
Geschlecht					
Männer	142 330	140 749	140 385	140 019	138 809
Frauen	150 270	148 218	148 064	147 888	147 159
Personen in Haushalten nach Haushaltsgröße					
1 Person	71 144	70 266	69 971	69 707	69 948
18- bis 34-Jährige	18 644	18 250	18 291	18 432	18 766
65-Jährige und Ältere	20 723	20 272	19 950	19 574	19 227
2 Personen	81 082	80 640	81 202	81 248	82 202
3 Personen	54 009	53 046	53 217	54 003	53 688
4 Personen	52 644	52 188	51 764	51 032	49 768
5 und mehr Personen	33 721	32 827	32 295	31 917	30 362
Personen in Haushalten nach Haushaltstypen					
Alleinlebende	71 144	70 266	69 971	69 707	69 948
Ehepaare ohne Kinder	48 344	48 568	49 144	49 540	49 992
Ehepaare mit Kindern	58 466	58 924	58 819	58 862	58 092
erweiterte Kernfamilien	49 500	48 448	48 403	48 525	48 329
Alleinerziehende	15 714	15 208	15 295	15 467	16 161
davon					
mit alleinerziehender Mutter	13 748	13 257	13 390	13 500	13 267
mit alleinerziehendem Vater	1 966	1 951	1 905	1 967	2 894
nichteheliche Lebensgemeinschaften	19 700	19 215	18 810	18 113	16 484
Wohngemeinschaften	29 732	28 338	28 007	27 693	26 962
Personen in Haushalten mit Kindern	110 874	109 033	108 761	108 133	106 146
davon					
mit 1 Kind	46 253	45 381	45 721	45 793	46 198
mit 2 Kindern	44 076	43 199	42 946	42 403	41 363
mit 3 und mehr Kindern	20 545	20 453	20 094	19 937	18 585
Personen in Haushalten ohne Kinder	181 726	179 934	179 688	179 774	179 822
Anzahl der Kinder	50 233	49 485	49 296	49 055	47 959
Personen in Haushalten mit Migrationshintergrund	87 852	86 677	86 275	85 998	84 821

1) Aufgrund einer Änderung im Verfahren der Haushaltgenerierung ist die Zahl der Haushalte zum 31.12.2019 nur eingeschränkt mit dem Vorjahreswert vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Zahl der Alleinerziehenden und die Zahl der nichtehelichen Lebensgemeinschaften mit Kindern.
Quelle: Zuordnungsverfahren auf Grundlage des Einwohnerregisters.

	2022	2021	2020	2019	2018
Wanderungsbewegungen über die Stadtgrenze					
Zuzüge	21 294	17 051	16 302	18 759	19 159
Fortzüge	16 335	16 511	16 209	18 217	19 339
dar. Registerbereinigungen	1 767	1 764	1 839	2 582	3 586
Saldo	+ 4 959	+ 540	+ 93	+ 542	- 180
Umzüge innerhalb Wiesbadens					
Insgesamt	17 505	17 720	16 401	17 124	18 042
natürliche Bevölkerungsbewegungen					
Lebendgeborene	2 771	3 010	2 936	2 935	3 029
Sterbefälle	3 248	3 065	2 978	2 927	2 837
Saldo	- 477	- 55	- 42	+ 8	+ 192

Quelle: Einwohnerregister

13

Wanderungsgewinn / -verlust - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
Wanderungsgewinn / -verlust					
Insgesamt	+ 4 959	+ 540	+ 93	+ 542	- 180
Geschlecht					
Männer	+ 2 026	+ 416	+ 59	+ 352	- 198
Frauen	+ 2 933	+ 124	+ 34	+ 190	+ 18
Alter					
unter 6-Jährige	+ 147	- 166	- 272	- 291	- 322
6- bis 17-Jährige	+ 1 123	+ 48	+ 91	+ 97	+ 160
18- bis 24-Jährige	+ 1 425	+ 1 152	+ 981	+ 1 245	+ 1 130
25- bis 29-Jährige	+ 676	+ 390	+ 224	+ 252	+ 267
30- bis 39-Jährige	+ 636	- 202	- 414	- 346	- 495
40- bis 49-Jährige	+ 569	- 151	- 20	- 47	- 237
50- bis 64-Jährige	+ 222	- 312	- 259	- 196	- 321
65-Jährige und Ältere	+ 161	- 219	- 238	- 172	- 362
Familienstand					
ledig	+ 2 031	+ 491	+ 526	+ 452	+ 407
verheiratet / verpartnert	- 749	- 1 047	- 1 016	- 1 085	- 1 398
verwitwet	- 30	- 92	- 83	- 40	- 146
geschieden	- 214	- 199	- 253	- 172	- 252
Nationalität					
Deutsche	- 1 267	- 1 410	- 1 340	- 1 470	- 2 343
Ausländer/-innen	+ 6 226	+ 1 950	+ 1 433	+ 2 012	+ 2 163
darunter EU-Bürger/-innen	+ 287	+ 404	+ 429	+ 603	+ 679
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	- 717	- 755	- 823	- 744	- 1 563
mit Migrationshintergrund	+ 5 676	+ 1 295	+ 916	+ 1 286	+ 1 383

Quelle: Einwohnerregister

	2022	2021	2020	2019	2018
Zuzüge					
Insgesamt	21 294	17 051	16 302	18 759	19 159
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 4 243	+ 749	- 2 457	- 400	- 421
Geschlecht					
männlich	10 373	8 987	8 642	10 123	10 419
weiblich	10 921	8 064	7 660	8 636	8 740
Alter					
unter 6-Jährige	1 385	1 011	882	989	944
6- bis 17-Jährige	2 296	1 095	1 094	1 190	1 248
18- bis 24-Jährige	4 429	4 296	4 059	4 745	4 693
25- bis 29-Jährige	3 401	3 205	3 063	3 414	3 531
30- bis 39-Jährige	4 491	3 658	3 484	4 000	4 119
40- bis 49-Jährige	2 356	1 727	1 757	2 151	2 131
50- bis 64-Jährige	1 963	1 397	1 411	1 631	1 767
65-Jährige und Ältere	973	662	552	639	726
Familienstand					
ledig	11 948	10 697	10 511	11 734	12 183
verheiratet / verpartnert	3 104	3 087	2 958	3 280	3 342
verwitwet	282	245	246	328	308
geschieden	746	755	704	831	966
Nationalität					
Deutsche	9 176	9 697	9 324	9 922	10 081
Ausländer/-innen	12 118	7 354	6 978	8 837	9 078
darunter EU-Bürger/-innen	2 771	3 112	3 303	4 200	4 541
<i>Ausländeranteil</i>	56,9 %	43,1 %	42,8 %	47,1 %	47,4 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	7 667	8 188	7 849	8 399	8 382
mit Migrationshintergrund	13 627	8 863	8 453	10 360	10 777
<i>Anteil</i>	64,0 %	52,0 %	51,9 %	55,2 %	56,3 %

Quelle: Einwohnerregister

15

Fortzüge - Zeitreihe

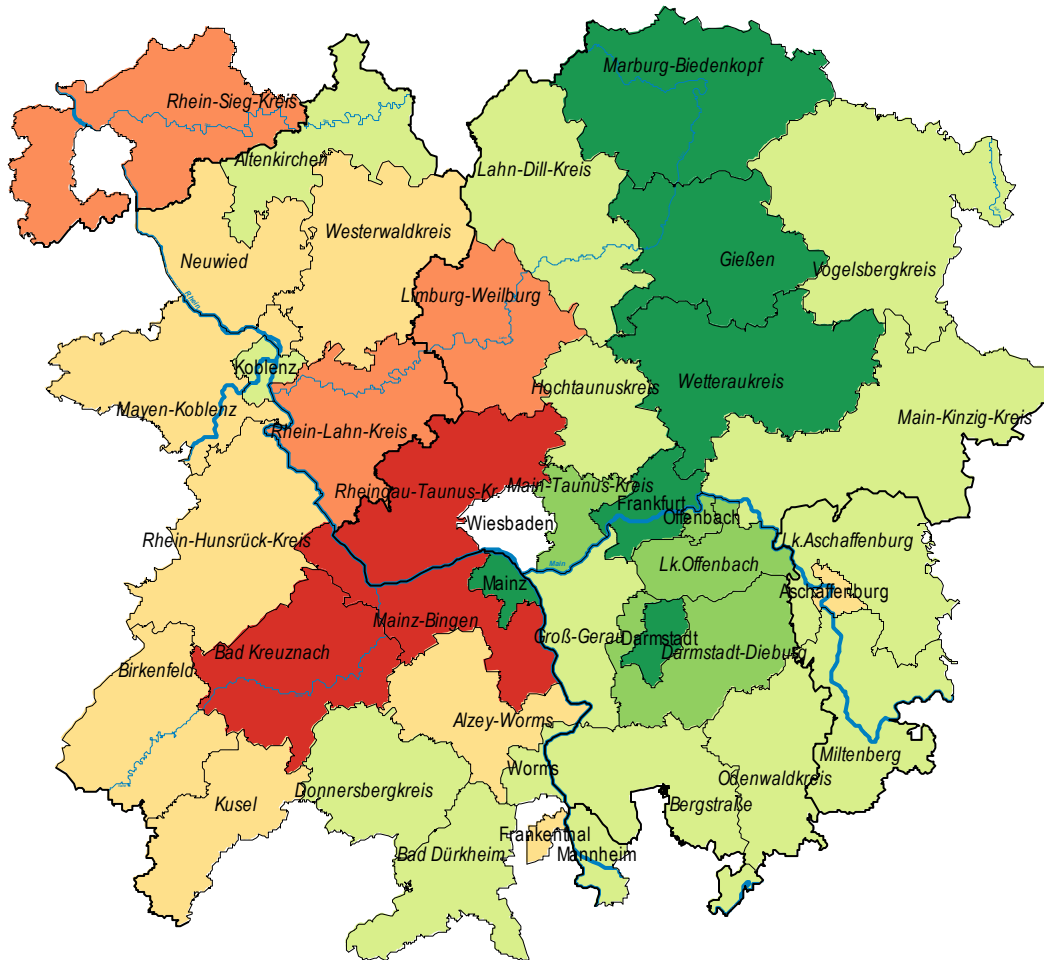
	2022	2021	2020	2019	2018
Fortzüge					
Insgesamt	16 335	16 511	16 209	18 217	19 339
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 176	+ 302	- 2 008	- 1 122	+ 425
Geschlecht					
männlich	8 347	8 571	8 583	9 771	10 617
weiblich	7 988	7 940	7 626	8 446	8 722
Alter					
unter 6-Jährige	1 238	1 177	1 154	1 280	1 266
6- bis 17-Jährige	1 173	1 047	1 003	1 093	1 088
18- bis 24-Jährige	3 004	3 144	3 078	3 500	3 563
25- bis 29-Jährige	2 725	2 815	2 839	3 162	3 264
30- bis 39-Jährige	3 855	3 860	3 898	4 346	4 614
40- bis 49-Jährige	1 787	1 878	1 777	2 198	2 368
50- bis 64-Jährige	1 741	1 709	1 670	1 827	2 088
65-Jährige und Ältere	812	881	790	811	1 088
Familienstand					
ledig	9 917	10 206	9 985	11 282	11 776
verheiratet / verpartnert	3 853	4 134	3 974	4 365	4 740
verwitwet	312	337	329	368	454
geschieden	960	954	957	1 003	1 218
Nationalität					
Deutsche	10 443	11 107	10 664	11 392	12 424
Ausländer/-innen	5 892	5 404	5 545	6 825	6 915
darunter EU-Bürger/-innen	2 484	2 708	2 874	3 597	3 862
<i>Ausländeranteil</i>	36,1 %	32,7 %	34,2 %	37,5 %	35,8 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	8 384	8 943	8 672	9 143	9 945
mit Migrationshintergrund	7 951	7 568	7 537	9 074	9 394
<i>Anteil</i>	48,7 %	45,8 %	46,5 %	49,8 %	48,6 %

Quelle: Einwohnerregister

	2022	2021	2020	2019	2018
Wanderungsgewinn / -verlust zwischen Wiesbaden und dem Umland					
Insgesamt	- 452	- 875	- 992	- 797	- 911
Alter					
unter 6-Jährige	- 169	- 183	- 260	- 228	- 263
6- bis 17-Jährige	- 51	- 129	- 109	- 139	- 130
18- bis 24-Jährige	+ 219	+ 280	+ 254	+ 303	+ 207
25- bis 29-Jährige	- 66	- 55	- 96	- 11	- 16
30- bis 39-Jährige	- 215	- 424	- 498	- 419	- 492
40- bis 49-Jährige	- 109	- 167	- 132	- 190	- 148
50- bis 64-Jährige	- 44	- 115	- 85	- 65	- 43
65-Jährige und Ältere	- 17	- 82	- 66	- 48	- 26
Zuzüge aus dem Umland					
Insgesamt	2 562	2 547	2 366	2 704	2 624
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 15	+ 181	- 338	+ 80	- 223
<i>Anteil an allen Zuzügen</i>	12,0 %	14,9 %	14,5 %	14,4 %	13,7 %
Fortzüge ins Umland					
Insgesamt	3 014	3 422	3 358	3 501	3 535
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 408	+ 64	- 143	- 34	- 224
<i>Anteil an allen Fortzügen</i>	18,5 %	20,7 %	20,7 %	19,2 %	18,3 %

Quelle: Einwohnerregister

Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen 2022



Wanderungssaldo mit den Umlandkreisen
(Verluste - rot / Gewinne - grün)

	unter -50,0
	-50,0 bis unter -25,0
	-25,0 bis unter 0,0
	0,0 bis unter 25,0
	25,0 bis unter 50,0
	50,0 und mehr

	2022	2021	2020	2019	2018
Wanderungsgewinn / -verlust zwischen Wiesbaden und dem Ausland					
Insgesamt	+ 3 866	+ 480	+ 494	+ 797	+ 671
davon:					
Deutsche	- 345	- 302	- 3	- 101	- 89
Ausländer/-innen	+ 4 211	+ 782	+ 497	+ 898	+ 760
und zwar mit:					
Ukraine	+ 3 210	+ 20	+ 14	+ 25	+ 14
Rumänien	+ 43	+ 60	+ 107	+ 145	+ 186
Bulgarien	+ 84	+ 82	+ 139	+ 207	+ 109
Polen	- 34	- 49	- 71	- 48	- 96
Spanien	+ 46	+ 86	+ 60	+ 93	+ 36
Türkei	- 7	-	- 48	- 35	- 123
Vereinigte Staaten von Amerika	- 48	- 40	- 33	- 58	- 12
Indien	+ 141	+ 100	+ 31	+ 75	+ 58
Italien	+ 23	+ 3	+ 43	+ 33	+ 31
Serbien	+ 53	+ 78	+ 45	+ 48	+ 57
Russ. Föderation	+ 87	+ 34	+ 13	+ 28	+ 14
Bosnien und Herzegowina	+ 54	+ 53	+ 15	+ 129	+ 13
Länder der EU	+ 92	+ 216	+ 307	+ 493	+ 515
Zuzüge aus dem Ausland					
Insgesamt	7 714	3 900	3 835	5 384	5 539
<i>Anteil an allen Zuzügen</i>	36,2 %	22,9 %	23,5 %	28,7 %	28,9 %
davon:					
Deutsche	385	353	438	527	528
Ausländer/-innen	7 329	3 547	3 397	4 857	5 011
und zwar aus:					
Ukraine	3 669	32	24	48	38
Rumänien	406	418	482	706	832
Bulgarien	359	406	446	606	552
Polen	206	189	204	317	359
Spanien	188	206	154	198	177
Türkei	178	174	119	153	130
Vereinigte Staaten von Amerika	175	142	162	288	300
Indien	172	140	63	135	111
Italien	163	169	186	266	244
Serbien	121	146	110	125	138
Russ. Föderation	118	64	45	68	48
Bosnien und Herzegowina	116	119	145	266	195
Länder der EU	1 874	2 029	2 180	3 055	3 309

Quelle: Einwohnerregister

noch
17

Wanderungsverflechtungen mit dem Ausland - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
Fortzüge ins Ausland					
Insgesamt	3 848	3 420	3 341	4 587	4 868
<i>Anteil an allen Fortzügen</i>	23,6 %	20,7 %	20,6 %	25,2 %	25,2 %
davon:					
Deutsche	730	655	441	628	617
Ausländer/-innen	3 118	2 765	2 900	3 959	4 251
und zwar nach:					
Ukraine	459	12	10	23	24
Rumänien	363	358	375	561	646
Bulgarien	275	324	307	399	443
Polen	240	238	275	365	455
Spanien	142	120	94	105	141
Türkei	185	174	167	188	253
Vereinigte Staaten von Amerika	223	182	195	346	312
Indien	31	40	32	60	53
Italien	140	166	143	233	213
Serbien	68	68	65	77	81
Russ. Föderation	31	30	32	40	34
Bosnien und Herzegowina	62	66	130	137	182
Länder der EU	1 782	1 813	1 873	2 562	2 794

Quelle: Einwohnerregister

	2021 ¹⁾	2020 ¹⁾	2019 ¹⁾	2018	2017
Einbürgerungen					
Insgesamt	690	760	840	747	825
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 70	- 80	+ 93	- 78	+ 115
Geschlecht					
Männer	330	375	380	330	356
Frauen	360	385	465	417	469
Alter					
unter 16-Jährige	80	85	90	79	71
16- bis 17-Jährige	20	15	15	16	23
18- bis 24-Jährige	50	60	110	103	119
25- bis 29-Jährige	80	90	95	101	102
30- bis 39-Jährige	220	220	230	201	217
40- bis 49-Jährige	130	150	165	126	145
50- bis 64-Jährige	85	95	85	75	102
65-Jährige und Ältere	20	40	50	46	46
Ausgewählte frühere Staatsangehörigkeiten der Eingebürgerten					
Syrien	55	75	35	33	16
Türkei	45	65	120	120	107
Rumänien	45	35	55	15	23
Marokko	40	60	50	46	55
Irak	40	45	25	25	29
Polen	40	25	40	33	59
Iran	30	40	40	36	44
Italien	30	25	20	36	43
Afghanistan	25	30	35	46	21
Serbien	25	20	25	25	24
Griechenland	25	10	15	17	41
Spanien	25	5	10	5	12
Pakistan	20	25	25	16	20
Bulgarien	20	10	10	10	17
Großbritannien und Nordirland	15	25	65	25	64
Länder der EU	250	165	260	182	307

1) Aus Gründen der Geheimhaltung liegen ab 2019 nur gerundete Ergebnisse vor.
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

19

Geborenen- / Gestorbenenüberschuss - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
Geborenen-/Gestorbenenüberschuss					
Insgesamt	- 477	- 55	- 42	+ 8	+ 192
Geschlecht					
Männer	- 178	- 38	+ 29	+ 146	+ 132
Frauen	- 299	- 17	- 71	- 138	+ 60
Nationalität					
Deutsche	- 673	- 238	- 285	- 307	- 127
Ausländer/-innen	+ 196	+ 183	+ 243	+ 315	+ 319
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	- 1 542	- 1 281	- 1 338	- 1 336	- 1 213
mit Migrationshintergrund	+ 1 065	+ 1 226	+ 1 296	+ 1 344	+ 1 405

Quelle: Einwohnerregister

	2022	2021	2020	2019	2018
Geborene					
Insgesamt	2 771	3 010	2 936	2 935	3 029
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 239	+ 74	+ 1	- 94	- 188
Geschlecht					
Jungen	1 387	1 510	1 499	1 532	1 508
Mädchen	1 384	1 500	1 437	1 403	1 521
Nationalität					
Deutsche	2 266	2 499	2 438	2 409	2 492
dar. Kinder von ausländischen Eltern	291	297	269	243	264
Ausländer/-innen	505	511	498	526	537
<i>Anteil</i>	18,2 %	17,0 %	17,0 %	17,9 %	17,7 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	1 122	1 180	1 133	1 138	1 192
mit Migrationshintergrund	1 649	1 830	1 803	1 797	1 837
<i>Anteil</i>	59,5 %	60,8 %	61,4 %	61,2 %	60,6 %
Alter der Mutter					
unter 20 Jahre	49	47	56	45	59
20 bis unter 25 Jahre	242	272	276	294	316
25 bis unter 30 Jahre	667	699	722	736	769
30 bis unter 35 Jahre	1 030	1 126	1 050	995	1 004
35 bis unter 40 Jahre	627	688	655	688	721
40 Jahre und älter	155	176	171	176	160
Durchschnittliches Alter der Mutter beim ersten Kind					
deutsche Mütter	31	31	31	31	31
ausländische Mütter	29	29	29	29	28
Lebendgeborene bezogen auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren					
Insgesamt	48,5	54,0	52,6	52,4	54,0
deutsche Mütter	42,7	47,7	46,1	45,8	47,4
ausländische Mütter	62,6	70,4	69,7	70,0	72,1
Zusammengefasste Geburtenziffer					
Insgesamt	1,38	1,52	1,48	1,47	1,51
deutsche Frauen	1,24	1,39	1,33	1,32	1,35
ausländische Frauen	1,95	1,94	1,95	1,95	2,02

Quelle: Einwohnerregister, eigene Berechnungen

21

Gestorbene - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
Gestorbene					
Insgesamt	3 248	3 065	2 978	2 927	2 837
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 183	+ 87	+ 51	+ 90	- 43
Geschlecht					
Männlich	1 565	1 548	1 470	1 386	1 376
Frauen	1 683	1 517	1 508	1 541	1 461
Alter					
unter 1-Jährige	11	11	12	11	7
1- bis 49-Jährige	100	84	95	97	108
50- bis 59-Jährige	182	156	173	174	174
60- bis 64-Jährige	163	158	127	139	139
65- bis 69-Jährige	215	194	189	178	174
70- bis 74-Jährige	332	290	243	257	243
75- bis 79-Jährige	375	393	404	403	394
80- bis 84-Jährige	585	597	536	505	478
85- bis 89-Jährige	573	492	526	476	441
90- bis 94-Jährige	474	440	440	433	448
95-Jährige und Ältere	238	250	233	254	231
Familienstand					
ledig	378	355	343	343	323
verheiratet / verpartnert	1 234	1 157	1 146	1 081	1 051
verwitwet	1 173	1 126	1 105	1 134	1 119
geschieden	436	403	366	358	329
Nationalität					
Deutsche	2 939	2 737	2 723	2 716	2 619
Ausländer/-innen	309	328	255	211	218
<i>Anteil</i>	9,5 %	10,7 %	8,6 %	7,2 %	7,7 %
Migrationshintergrund					
ohne Migrationshintergrund	2 664	2 461	2 471	2 474	2 405
mit Migrationshintergrund	584	604	507	453	432
<i>Anteil</i>	18,0 %	19,7 %	17,0 %	15,5 %	15,2 %
Lebenserwartung von Neugeborenen in Jahren					
Jungen	79,0	78,8	79,4	79,7	79,6
Mädchen	82,6	84,1	83,7	83,5	83,8

Quelle: Einwohnerregister, eigene Berechnungen

	2020	2019	2018	2017	2016
Todesursachen der in Wiesbaden Gestorbenen					
Insgesamt	2 957	2 926	2 845	2 873	2 776
darunter					
Bösartige Neubildungen C00-C97	703	740	661	739	739
... der Verdauungsorgane C15-C26	189	222	192	234	226
... der Atmungsorgane u.ä. C30-C39	164	153	147	147	141
Krankheiten des Kreislaufsystems I00-I99	1 035	1 093	1 048	1 044	994
Ischämische Herzkrankheiten (u.a. Infarkt) I20-I25	400	403	379	372	342
zerebrovaskuläre Krankheiten (u.a. Schlaganfall) I60-I69	181	170	161	183	147
sonstige Formen der Herzkrankheit I30-I52	228	266	236	257	259
Krankheiten des Atmungssystems J00-J99	189	229	248	248	192

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

23

Eheschließungen - Zeitreihe

	2022	2021	2020	2019	2018
Eheschließungen, bei denen mindestens ein Partner mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden wohnt					
Insgesamt	1 994	1 842	1 800	2 179	2 276
darunter					
beide Partner männlich	33	46	53	.	.
beide Partner weiblich	50	36	45	.	.
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 152	+ 42	- 379	- 97	+ 95
darunter Eheschließungen, bei denen beide Partner in Wiesbaden wohnen					
Insgesamt	1 603	1 394	1 360	1 654	1 736
darunter					
beide Partner männlich	24	37	46	.	.
beide Partner weiblich	49	34	39	.	.
darunter					
beide Partner vor der Eheschließung ledig	994	890	1 029	1 052	1 103
mindestens ein Partner war schon einmal verheiratet	411	339	227	419	452
Nationalität der Eheleute ¹⁾					
beide Ehepartner besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit	987	826	912	1 084	1 179
nur ein Ehepartner hat die deutsche Staatsangehörigkeit	287	260	234	305	308
kein Ehepartner hat die deutsche Staatsangehörigkeit	329	308	214	265	249
Durchschnittliches Alter der Eheschließenden bei der 1. Heirat ²⁾					
Männer	32	32	32	31	32
Frauen	30	30	30	30	30

1) Beide Ehepartner wohnen in Wiesbaden. 2) Ab 2020 ohne gleichgeschlechtliche Ehen.
Quelle: Einwohnerregister

	2022	2021	2020	2019	2018
Ehescheidungen, bei denen mindestens ein Partner mit Hauptwohnsitz in Wiesbaden wohnt					
Insgesamt	702	751	794	803	856
darunter					
beide Partner männlich	3	-	-	.	.
beide Partner weiblich	6	2	-	.	.
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 49	- 43	- 9	- 53	- 41
Ehedauer					
unter 5 Jahre	107	111	141	132	138
5 bis 9 Jahre	207	198	203	202	251
10 bis 14 Jahre	100	131	157	159	157
15 bis 24 Jahre	169	182	176	172	179
25 Jahre und mehr	102	122	94	120	115
nicht bekannt	17	7	23	18	16
Anzahl der Kinder in der geschiedenen Ehe					
kein Kind	391	386	415	443	460
1 Kind	150	195	201	198	224
2 Kinder	129	123	139	117	128
3 und mehr Kinder	32	47	39	45	44
Kinder der geschiedenen Ehen					
Insgesamt	515	590	612	577	628

Quelle: Einwohnerregister